

I-AEP-PJM-RME-T2 · Postfach 1701 · 4600 Olten

An die Anwohnerinnen und Anwohner
des Bahnhofs Bern

Olten/Worblaufen, im Juni 2020

«Zukunft Bahnhof Bern»: Informationen zu den Arbeiten bis Oktober 2020

Sehr geehrte Anwohnerin, sehr geehrter Anwohner

Die **Coronakrise** ging auch an den Bauarbeiten zu «Zukunft Bahnhof Bern» nicht spurlos vorbei. Während auf den RBS-Baustellen die Bauarbeiten unter verschärften Bedingungen stets weitergeführt wurden, hatte die SBB ihre Arbeiten zwischenzeitlich komplett unterbrochen.

Am 20. März leitete die SBB national einen kontrollierten Baustellenstopp ein. Grund für die Schliessung waren die verschärften Hygienevorgaben des Bundes, sowie die Wahrscheinlichkeit von vermehrten personellen Ausfällen. Die SBB stellte damit rechtzeitig einen geordneten und sicheren Rückzug auf ihren Baustellen sicher. Sie fokussierte zudem all ihre Ressourcen im Baubereich der Bahninfrastruktur auf die Störungsbehebung, den betriebsnotwendigen Unterhalt sowie auf den sicherheitsrelevanten Substanzerhalt und auf sicherheitsrelevante Bauphasen in der Ausführung. Ab dem 20. April nahm die SBB dann schrittweise einzelne Arbeiten wieder auf. Dabei hat der Schutz der Mitarbeitenden stets oberste Priorität, weshalb die beauftragten Bauunternehmen gewisse Bedingungen erfüllen müssen. Wegen des Unterbruches und den verschärften Hygienevorgaben für Baustellen war eine Neuplanung der Termine und Neueinteilung der Ressourcen nötig. Deshalb wird das Perron Gleis 12/13 anstatt im November 2020 voraussichtlich erst im März 2021 wieder vollständig in Betrieb gehen. Nach heutigem Kenntnisstand hat dies jedoch keine negativen Auswirkungen auf den Inbetriebnahmetermin der Unterführung im Jahr 2027.

Auf den RBS-Baustellen von Zukunft Bahnhof Bern konnten die Bauarbeiten stets weitergeführt werden. Es wurden die nötigen Massnahmen getroffen, um die vom Bund geforderten Sicherheits- und Hygienemassnahmen einzuhalten. Begünstigt wurde dies insofern, dass auf den Baustellen vorwiegend mechanische Arbeiten stattfinden und nur in seltenen Fällen mehrere Personen am selben Ort arbeiten. Der Schutz des Baustellenpersonals hat dabei ebenfalls oberste Priorität.

Trotz Corona lief auf den Baustellen seit dem letzten Schreiben viel. Anfang Jahr gelang im Bahnhof Bern der Durchbruch. Die SBB hat die Wand zwischen dem Stollen des künftigen Zuganges Länggasse und der Perronhalle durchbrochen. Dort, wo später die neue Unterführung durchgeht, wird aktuell gebaut - und das ist laut, staubig und eng. Auch der RBS hat einen wichtigen Meilenstein erreicht: Mit der Vergabe der Hauptarbeiten für die beiden grossen Baulose 1.3 und 2.4 (Rohbau des neuen RBS-Bahnhofs sowie Bau des dazugehörigen Zufahrtstunnels im bergmännischen Vortrieb) ist der Grundstein für die kommenden Bauarbeiten gelegt. Der RBS freut sich besonders darüber, dass mit der Marti AG sowie der Frutiger AG gleich zwei Berner Unternehmen die besten Angebote eingereicht und entsprechend den Zuschlag gemäss den Vorgaben des öffentlichen Beschaffungswesens erhalten haben. Auf den Baustellen des RBS sind die Bauarbeiten indes gut auf Kurs.

Überblick über die aktuellen Arbeiten:

Bahnhof Bern, Gleise 12 & 13, «Unterführung Mitte»

Wie im letzten Schreiben angekündigt, laufen seit Anfang 2020 die Aushubarbeiten für die neue Unterführung. Von Seiten der Grossen Schanze her wird unter den Gleisen 12/13 der nördliche Teil der Unterführung in Richtung der anderen Perrons (Süden) gebaut. Die Unterführung ist bereits bis unterhalb von Gleis 12 und dort auf einer Breite von ca. 45 Metern ausgehoben (den Baufortschritt in Bildern können Sie auf www.zukunftbahnhofbern.ch mitverfolgen). Gleichzeitig wird das Perron erhöht, damit künftig ein barrierefreies Ein- und Aussteigen möglich ist. Dazu gibt es auch Anpassungen an den Treppen, Rampen und Liften. Da dies alles unter laufendem Betrieb geschieht, hat es Auswirkungen auf die Reisenden: Im Bahnhof Bern ist es aktuell noch lauter und enger als sonst. Das Perron Gleis 12/13 ist etwa nur knapp zur Hälfte nutzbar und den Baulärm hört man auch auf den anderen

Perrons. Zudem stehen bis im März 2021 nicht alle Treppen und Rampen zum Perron zur Verfügung und der Lift bei der Welle ist zwischenzeitlich ausser Betrieb. Diese Anlagen werden ebenfalls schrittweise umgebaut und den neuen Gegebenheiten angepasst. Details dazu finden Sie auf www.sbb.ch/bern. Die Anwohnenden sind insbesondere von den Emissionen der Materialtransporte betroffen. Dies vor allem bei der Aebimatt und dem Installationsplatz auf der Grosse Schanze. Die SBB bitten um Verständnis und entschuldigen sich für die Unannehmlichkeiten.

Laupenstrasse

Die Bauarbeiten auf dem Installationsplatz Laupenstrasse finden weiterhin ausgehend vom 20 Meter tiefen Logistikschacht statt. Es handelt sich um Bauarbeiten für den Bau des Zugangsstollens, von wo aus ab Anfang 2021 die eigentlichen, unterirdischen Bahnhofskavernen gebaut werden. Vorwiegend finden in diesem Rahmen derzeit Bohrarbeiten zur Sicherung des künftigen Stollenbaus statt.

Eilgut

Die Bauarbeiten für die letzte Bauphase des Deckelbaus sind in vollem Gange. Ab Mitte Juni bis August 2020 werden Bohrpfähle erstellt, anschliessend wird der Deckel armiert und betoniert. Die Arbeiten dauern noch bis zum Frühjahr 2021. Dann werden die Gleise des 3. Bauabschnitts wieder in Betrieb genommen. Der Aushub des Zugangsschachtes und des Tunnels unter dem Deckel beginnt im September 2020. Somit werden im Zeitraum September 2020 bis März 2021 zwei Unternehmer im Eilgutareal arbeiten.

Hirschenpark

Die Baugrube ist nahezu fertiggestellt und der bestehende Schanzentunnel mehrheitlich freigelegt. Die finale Tiefe von bis zu 27 Meter wurde Ende Mai 2020 in ca. der Hälfte der Baugrube erreicht. Rund um den Hirschenpark im Raum Engestrasse, Bierhübelweg und Tiefenaustrasse finden in Zusammenarbeit mit dem Tiefbauamt Stadt Bern sowie der ewb noch bis im Juli 2020 verschiedene Deckbelagsarbeiten im Strassenraum statt. Es kommt vereinzelt zu Verkehrseinschränkungen, welche örtlich signalisiert sind. Ab September 2020 werden vom Hirschenpark aus schliesslich die bergmännischen Tunnelbauarbeiten Richtung Eilgut in Angriff genommen.

Verkehrsmassnahmen

Die Stadt Bern ist mit der Projektierung der Verkehrsmassnahmen rund um den Bahnhof Bern einen Schritt weiter. Die Bauprojekte wurden erarbeitet und im Mai 2020 beim Amt für Gemeinden und Raumordnung im Rahmen der kantonalen Vorprüfung für das Bewilligungsverfahren eingereicht. Nach Bereinigung der Dossiers werden diese voraussichtlich Anfangs 2021 öffentlich aufgelegt.

Tag der offenen Baustelle verschoben

Leider kann der nächste «Tag der offenen Baustelle» aufgrund der Coronavirus-Krise und ihren Auswirkungen nicht wie geplant im September 2020 durchgeführt werden. SBB, RBS und die Stadt Bern planen nun, die Tore ihrer Baustellen und Projekte von «Zukunft Bahnhof Bern» im Verlaufe des nächsten Jahres erneut zu öffnen. Wann der Anlass 2021 durchgeführt wird, ist zurzeit noch unklar.

Wiedereröffnung Infopavillon

Der Infopavillon «Zukunft Bahnhof Bern» ist wegen des Coronavirus seit März geschlossen. Nach den Sommerferien Ende August wird er wieder wie gewohnt jeweils Mittwoch und Samstag geöffnet sein, sofern die Lage stabil bleibt. Wir hoffen auch, im Herbst wieder ein «Baustellenkaffee» durchführen zu können. Weitere Informationen hierzu finden Sie jeweils auf www.zukunftbahnhofbern.ch.

Freundliche Grüsse



Martin Bösiger
Oberbauleiter SBB



Dietmar Moos
Oberbauleiter RBS



Simon Bühler
Gesamtleiter ZBB Stadt Bern

Geht an:

- Anwohnerinnen und Anwohner der Baustellen / Stadt Bern, EWB und Kanton Bern.

Termine bis Oktober 2020

Bauarbeiten SBB				
Datum	Tag/ Nacht	Ort	Art der Arbeiten	Bemerkungen
Fortführend bis voraussichtlich März 2021	Tag und Nacht	Aebimatt und Bahnhof Bern (Perronhalle)	Bau Unterführung Mitte und Perron im Bereich Gleis 12/13	Mittlere bis starke Lärmemissionen Benutzung der Verladeanlage Aebimatt für Transporte auf der Schiene von und zur Baustelle
Fortführend bis voraussichtlich März 2021	Tag	Installationsplatz Grosse Schanze	Bau Unterführung Mitte und Perron im Bereich Gleis 12/13	Mittlere bis starke Lärmemissionen Benutzung der Verladeanlage auf dem Installationsplatz für Umschlag und Lastwagentransporte von Aus-hubmaterial
Bauarbeiten RBS				
Datum	Tag/ Nacht	Ort	Art der Arbeiten	Bemerkungen
Fortführend bis Ende 2020	Tag und Nacht	Schacht Laupenstrasse, SBB-Gleisfeld	Bauarbeiten für den Zugangsstollen ausgehend vom Schacht	Aus baubetrieblichen Gründen finden regelmässig Nacharbeiten und Wochenendarbeiten statt. Baustellentransporte erfolgen grundsätzlich nur tagsüber.
Juni bis Mitte August 2020	Tag	Eilgutareal	Erstellung Bohrpfähle	
September bis Dezember 2020	Tag	Eilgutareal	Deckel armieren und betonieren, Beginn Tunnelbauarbeiten unterhalb des Deckels	
Fortführend bis September 2020	Tag	Baugrube Hirschenpark	Fertigstellung Baugrube Hirschenpark	
Ab September 2020	Tag	Baugrube Hirschenpark	Start der Tunnelbauarbeiten im bergmännischen Vortrieb	
Fortführend bis Mitte Juli 2020	Tag	Engestrasse, Bierhübeliweg und Tiefenaustrasse	Deckbelagsarbeiten	Teilweise Verkehrseinschränkungen. Das Detailprogramm finden Sie auf www.zukunftbahnhofbern.ch unter «Aktuelle Situation»
Fortführend bis Ende 2020	Nacht	Perronhalle (SBB)	Verstärkungsmassnahmen an den Säulen auf den Perrons der Gleise 1 - 8	

- Die Terminangaben basieren auf dem heutigen Wissensstand. Bei unvorhersehbaren Ereignissen (Wetter usw.) kann das Programm kurzfristig angepasst werden.
- Änderungen im Terminplan sowie die konkreten Termine der Nacharbeiten finden Sie auf www.zukunftbahnhofbern.ch («aktuelle Situation»)
- Kontakt: E-Mail an info@zukunftbahnhofbern.ch oder in dringenden Fällen über unsere Hotline: Tel. +41 79 850 08 95.